

[Free pdf] „Archipele“ des Ausnahmezustands: Konzentrationslager im Dritten Reich und der Gulag in der früheren Sowjetunion (German Edition)

# **„Archipele“ des Ausnahmezustands: Konzentrationslager im Dritten Reich und der Gulag in der früheren Sowjetunion (German Edition)**

Alona Gordeew

DOC / \*audiobook / ebooks / Download PDF / ePub



 Download

 Read Online

#4601915 in eBooks 2011-02-14 2011-02-14 File Name: B007RB0SEI | File size: 54.Mb

Alona Gordeew : „Archipele“ des Ausnahmezustands: Konzentrationslager im Dritten Reich und der Gulag in der früheren Sowjetunion (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised „Archipele“ des Ausnahmezustands: Konzentrationslager im Dritten Reich und der Gulag in der früheren Sowjetunion (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2010 im Fachbereich Geowissenschaften / Geographie - Bevouml;lkerungsgeographie, Stadt- u. Raumplanung, Note: 1,5, Ruprecht-Karls-Universitauml;t Heidelberg (Geographisches Institut), Veranstaltung: Rauml;ume im Ausnahmezustand, Sprache: Deutsch, Abstract: bdquo;Spaces of Exceptionldquo; oder auf deutsch bdquo;Ausnahmerauml;umelquo; ruuml;cken zunehmend in das Forschungsfeld der Geographie. In diesem Zusammenhang werden auf Konferenzen und in wissenschaftlichen Arbeiten solche Themen aus geographischer Sicht behandelt, die klassisch weniger der Geographie angehouuml;ren als anderen wissenschaftlichen Disziplinen. So beschauuml;ftigen sich Geographen aktuell mit bdquo;Sonderrauml;umenldquo; wie beispielsweise mit dem weitgehend von der Ouuml;ffentlichkeit abgeschirmtem Gaza-Krieg, mit dem Gefangenengelager Guantaacute;namo Bay und mit diversen Fluuml;chtlingslagern, die man auf der ganzen Welt antrifft. Die sicher am weitesten verbreitete Form dieser Ausnahmerauml;ume bilden die verschiedenen Arten von Lagern. Heutzutage handelt es sich dabei hauptsaul;chlich um Fluuml;chtlingslager; in der ersten Hauml;lfte des letzten Jahrhunderts jedoch spielten vor allem die Konzentrationslager des Dritten Reichs und der Gulag der Sowjetunion eine groszlig;e Rolle. Diese zwei Lagersysteme gelten aufgrund ihrer Systematik und ihres groszlig;en Ausmaszlig;es an Hauml;ftlingszahlen als die Prototypen des Lagerwesens und bilden damit eine einschneidende Rolle in der Entwicklung der Lager. Ihr gewonnenes bdquo;Fachwissenldquo; wird bis heute noch in Gefangenengelagern angewendet ndash; oft unter einer vollkommen anderen Ideologie und Weltanschauung. So verwendeten bzw. verwenden Gefangenengelager aus der juuml;ngeren Vergangenheit verschiedene Elemente und Bezeichnungen jener Lagersysteme und ziehen damit Nutzen aus dem Know-How der zwei groszlig;en Lagersysteme. Beispielsweise lassen sich die Verhouuml;rmethoden der CIA nachweislich auf Erkenntnisse aus nationalsozialistischen Menschenversuchen zuruuml;ckverfolgen, welche bis in die heutige Gegenwart noch weiter perfektioniert wurden. uuml;bernommen ndash; insbesondere mit ihren deutschen Bezeichnungen. In einer auml;hnlichen Form hat der Gulag Spuren hinterlassen: Die Bezeichnung bdquo;Gulagldquo; wird synonym fuuml;r Gefangenengelager in anderen Diktaturen ndash; ja sogar fuuml;r das von den demokratischen USA betriebene Gefangenengelager in Guantaacute;namo Bay ndash; verwendet, woran auch die hervorstechende Bedeutung des Gulagsystems deutlich zu erkennen ist. Aufgrund der groszlig;en Bedeutung fuuml;r spauml;tere Lager sowie insgesamt in der Geschichte des Lagerwesens sollen in dieser Arbeit die zwei Prototypen des Lagers nauml;her untersucht und hinsichtlich verschiedener Geographien analysiert werden.